



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

ADV-Gesamtplan für die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen bis 1980

**Sachverständigen-Arbeitsgruppe für die Erstellung eines
Gesamtplanes für die Automatisierte Datenverarbeitung an den
Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen**

Düsseldorf, 1975

4.1 Personalausstattung

urn:nbn:de:hbz:466:1-12353

4. Errichtung und Ausstattung von Hochschulrechenzentren

Bei der Errichtung und Ausstattung eines Hochschulrechenzentrums entstehen Anforderungen in folgender Hinsicht:

1. Personalausstattung
2. Raumausstattung
3. Rechnerausstattung
4. Sachmittelausstattung.

Im folgenden wird eine Grundausrüstung beschrieben, die von einem HRZ nicht unterschritten werden sollte. Sie nimmt somit auf einen Bedarf, welcher größer als der zur Errichtung notwendige Schwellenwert ist, noch keine Rücksicht; vielmehr sind für darüber hinausgehende Ausstattungsanforderungen unterschiedliche Einflußgrößen maßgebend. Über die Ausstattung von Rechenstellen wird hier nichts ausgesagt. Ebenso werden Sonderaufgaben, z.B. in der Reaktortechnik, in der Kernphysik, in der Informatik und auf dem Gebiet des CUU nicht berücksichtigt.

4.1 Personalausstattung

Schon für Planung und Aufbau des HRZ muß die Stelle des Direktors (vergl. 3.3.1) besetzt sein. Darüber hinaus sollten mindestens zwei weitere Mitarbeiter, die später Führungsaufgaben übernehmen, von Anfang an mitwirken.

Der im nachfolgenden angegebene Personalbedarf geht von einem Zweischichten-Betrieb aus und richtet sich nach den in Abschnitt 3.2 aufgeführten Aufgaben des HRZ. Die entsprechenden Ziffern wurden übernommen bzw. zusammengefaßt. Sofern bei der Vergütung von Personal Angaben zu Vergütungsgruppen gemacht werden, gelten diese sinngemäß auch für die vergleichbaren Besoldungsgruppen.

Die personelle Grundausrüstung soll in der Regel drei Jahre nach Errichtung des Hochschulrechenzentrums erreicht sein.

Aufgabe	Ziffer des Kapitels 3	Bedarf an Personalstellen
<u>Leitung des HRZ</u>	3.3.1	1 Direktor (ADO)
<u>Planung und Verwaltung</u>	3.2.4 und 3.2.5	
Planung		1 (BAT IIa/Ib)
Beschaffungswesen und Material- und Bibliotheksverwaltung		1 (BAT IVb/IVa)
Haushaltsführung		
Sekretariatsdienste		2 (BAT VIb)
Hilfsdienste		1 (BAT VII)
<u>Betrieb</u>	3.2.1	1 Abt.L. (BAT III)
<u>Bedienung der Anlagen</u>		
Arbeitsvorbereitung	3.2.1.1	1 (BAT Vb-IVa)
Bedienung der zentralen ADV-Anlagen		2 x 5 davon 2 x 3 (BAT VIb-Vb) und 2 x 2 Steuerpultbediener (BAT IVb/IVa) davon 2 x 1 Schichtleiter
Betreuung der RJE-Terminals	3.2.1.1	1 (BAT VIb-Vb)
Bedienung der konventionellen DV-Geräte einschl. Plotter	3.2.1.1	2 (BAT VII-VIb)
<u>Organisation des Rechenbetriebes</u>		
Festlegung der Ablauforganisation	3.2.1.2	wird vom Abt.Leiter 3.2.1 wahrgenommen
Datenbestandverwaltung und Bereitstellung des Materials		
Disposition der Betriebsmittel Abrechnung der Systemleistungen Erstellen von Betriebsstatistiken	3.2.1.2	1 (BAT Vb-IVa)
<u>Überwachung der Funktionstüchtigkeit</u>	3.2.1.3	wird abgedeckt vom Abt.Leiter unter 3.2.1 und mit Unterstützung durch die Operateure.
<u>Ausbildung des Betriebspersonals</u>	3.2.1.4	wird abgedeckt durch den Abt.Leiter unter 3.2.1
<u>Datenerfassung</u>		2 (BAT VII-VIb)

Aufgabe	Ziffer des Kapitels 3	Bedarf an Personalstellen
<u>Software-Bereitstellung</u>	3.2.2	
<u>Systemsoftware</u>	3.2.2.1	1 Abt.Leiter (BAT I a)
Implementierung und Betreuung: Betriebssystem Systemhilfsprogramme Übersetzer		
Anpassung und Programmierung von Systemkomponenten		4 (BAT IIa/Ib)
Dokumentation von Systemeigenschaften		2 (BAT IVa-III)
<u>Anwendungssoftware</u>	3.2.2.2	1 Abt.Leiter (BAT I a)
Implementierung und Betreuung von verfügbaren Standard-Anwendungsprogrammen		3 (BAT IIa/Ib)
Anpassung und Optimierung von Anwendungsprogrammen		1 (BAT IVa-III)
Dokumentation von Systemeigenschaften		
Unterstützung der Bibliothek und Verwaltung bei der Entwicklung u. Pflege von Softwaresystemen		1 (BAT IIa/Ib) 1 Programmierer (BAT IVb/IVa)
<u>Benutzerbetreuung</u>	3.2.3	unter dem Leiter von 3.2.2
Koordinierung der Aus- und Fortbildung (die Ausbildungsveranstaltungen werden von allen wiss. Mitarbeitern des HRZ getragen)		1 (BAT IIa/Ib)
Beratung und Unterstützung (für die fachspezifische Beratung sollen die Fachbereiche die notwendige Unterstützung geben)		4 (BAT IIa/Ib)
Aufbau und Pflege der Programm-bibliothek		4 (BAT IVb-IVa)
Dokumentation		
Studentische Hilfskräfte sind entsprechend der Anzahl der wissenschaftlichen Mitarbeiter erforderlich.		